

# Presseinformation 01/ 2019

vom 20. Februar 2019



## Freunde und Förderer des Horst-Salzmännchen-Zentrum e.V.

korp. Mitglied bei der Münchner Arbeiterwohlfahrt

**Dieter Jurksch**, stv. Vorsitzender  
Arno-Assmann-Str.26, 81739 München  
Telefon: 089-6707129, Fax: 089-63496809  
eMail: jurksch@ffhsz.de, Internet: www.ffhsz.de

### Spendenkonto:

IBAN: DE25 7019 0000 0001 3030 90  
BIC: GENODEF1M01

## FFHSZ-Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen



von links: Dieter Jurksch (stv. Vorsitzender), Marina Achhammer (Beisitzerin), Uta Prinz (Beirätin), Albert Kammerer (Revisor),  
Regine Wieneke (Schatzmeisterin), Hans Kopp (Vorstand AWO München), Brigitte Vogl-Lindner (Beisitzerin),  
Kurt Damaschke (Vorstand AWO München), Hiltrud Broschei (Vorsitzende)

Nach zwei Jahren mußte 2019 der gesamte FFHSZ-Vorstand neu gewählt werden. Die bisherige Vorsitzende **Hiltrud Broschei** bedankte sich zunächst bei den Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit, die nicht mehr für ihre bisherigen Ämter kandidieren werden. Da ist zunächst einmal die Schatzmeisterin **Brigitte Vogl-Lindner**, die sich nach 14 Jahren anderen Aufgaben widmet. Schriftführer **Helmut Hoof** wird ferner aus familiären Gründen München verlassen und nach Hessen ziehen. Hiltrud Broschei ging dann in ihrem Tätigkeitsbericht auf die vielfachen Aktivitäten des Vereins für das Horst-Salzmännchen-Zentrum ein. Die Einladung der HSZ - Mitarbeiter/innen in die Forschungsbrauerei fand allgemein Anerkennung.

Die Finanzierung von Klassikkonzerten und auch die Einladung des Shantychors Seelords fand großen Anklang, um nur einiges zu nennen. **Brigitte Vogl-Lindner** konnte in ihrem Kassenbericht auf einen beträchtlichen Bestand hinweisen, wo auch noch eine Rücklage von 10.000 Euro für die Beschaffung von Bänken als Sitzgelegenheit rund um den Fischteich im Garten eingeplant ist.

Die folgende Wahl leitete **Kurt Damaschke**. Alle Wahlen verliefen ohne Gegenstimmen, aber mit einer Enthaltung. **Hiltrud Broschei** wurde als Vorsitzende bestätigt. Broscheis Stellvertreter blieben **Anita Sauer** und **Dieter Jurksch**. Als Schatzmeisterin wird **Regine Wieneke** die Arbeit von Brigitte Vogl-Lindner weiterführen. Als Schriftführerin wird **Astrid Schweizer** Helmut Hoof ablösen. **Marina Achhammer** und **Brigitte Vogl-Lindner** wurden zu weiteren Beisitzerinnen gewählt. Bei den Revisoren gab es keine Veränderung. **Mareike Riewe** und **Albert Kammerer** werden sich weiterhin um die Prüfung der Kassenführung kümmern.

Die Bestellung der Beiräte ist satzungsgemäß Aufgabe des neuen Vorstandes. Man hat sich aber schon darauf geeinigt, daß zumindest **Uta Prinz** und **Antje Grützmaker** ihre Arbeit fortführen sollen.

Für das anschließende Referat hinsichtlich Finanzierung von ambulanter oder stationärer Pflege stellten sich **Helga Hügenell** (Bezirksrätin im Bezirkstag von Oberbayern) und FFHSZ-Mitglied **Hans Kopp** (Geschäftsführer der AWO, Kreisverband München Stadt) zur Verfügung. Die Moderation übernahm Marina Achhammer.